

**RS OGH 1995/2/27 1Ob506/95,
1Ob507/96, 1Ob119/00g, 9Ob10/12d,
2Ob38/13x, 8Ob82/15i, 6Ob138/15k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.02.1995

Norm

oö JagdG §69

oö JagdG §73

Rechtssatz

Die für die Geltendmachung und Anbringung eines Jagdschadens oder Wildschadens normierten Fristen sind gesetzliche Fallfristen. Eine Fristversäumnis hat den Anspruchsverlust zur Folge.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 506/95
Entscheidungstext OGH 27.02.1995 1 Ob 506/95
- 1 Ob 507/96
Entscheidungstext OGH 26.03.1996 1 Ob 507/96
nur: Die für die Geltendmachung und Anbringung eines Jagdschadens oder Wildschadens normierten Fristen sind gesetzliche Fallfristen. (T1); Beisatz: Diese gesetzliche Fallfrist beginnt ab dem Zeitpunkt zu laufen, in dem der Geschädigte von einem Jagd- oder Wildschaden tatsächlich Kenntnis erlangte. (T2) Veröff: SZ 68/74
- 1 Ob 119/00g
Entscheidungstext OGH 06.10.2000 1 Ob 119/00g
Beis wie T2; Beisatz: Die Frist des § 73 Oö JagdG ist eine Präklusivfrist. (T3); Veröff: SZ 73/152
- 9 Ob 10/12d
Entscheidungstext OGH 30.04.2012 9 Ob 10/12d
Veröff: SZ 2012/52
- 2 Ob 38/13x
Entscheidungstext OGH 22.01.2014 2 Ob 38/13x
Auch
- 8 Ob 82/15i
Entscheidungstext OGH 25.08.2015 8 Ob 82/15i
Beisatz: Die kurze Verfallsfrist des § 69 Oö JagdG dient vor allem der Vermeidung von Beweisschwierigkeiten. (T4)
- 6 Ob 138/15k
Entscheidungstext OGH 26.11.2015 6 Ob 138/15k
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0063067

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.01.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at